

Die Revision der Ortsplanung ist genehmigt

Uetendorf Das kantonale Amt für Gemeinden und Raumordnung hat die Ortsplanung der Gemeinde Uetendorf genehmigt und die offenen Einsprachen abgewiesen. Das teilte der Gemeinderat gestern «mit grosser Genugtuung» mit. Die Uetendorfer Stimmberechtigten hatten im Mai 2017 mit einem deutlichen Mehr von 77,8 Prozent Ja zur Ortsplanungsvorlage gesagt. Kernpunkte der neuen Ortsplanung bilden laut Gemeinderat die beiden Überbauungsordnungen «Landi» und «Höhenweg». Vom Planungsbeginn bis heute sind acht Jahre vergangen. «Das lag nicht etwa an einer schleppenden Arbeitsweise der involvierten Gremien, sondern daran, dass sich die kantonale Baugesetzgebung änderte und so immer wieder neue Anpassungen vorgenommen werden mussten», heisst es in der Mitteilung weiter. Nach Ablauf der Beschwerdefrist von 30 Tagen tritt die revidierte Ortsplanung in Rechtskraft. Das Inkrafttreten werde im Anzeiger für den Verwaltungskreis Thun und im Amtsblatt publiziert. (egs/mik)